

## Windräder vor Ort unerwünscht



Ortsvorsteher Karl Brigel, der Ortschaftsrat Engelswies und die zur Sitzung erschienenen Bürger sprachen sich gegen Windräder am Ortsrand aus. BILD: STEINMÜLLER

**Inzirkofen-Engelswies** (hps) Generell Ja zur Windkraftnutzung, aber ein deutliches Nein zu den vom Regionalverband vorgesehenen Standorten. Das war die Haltung des Ortschaftsrates Engelswies in seiner jüngsten Sitzung (der SÜDKURIER berichtete über die anschließende Gemeinderatssitzung).

Die beiden möglichen Windradstandorte liegen im Bereich des Talsbergs und im Gewann „Babylon“ im Einzugsbereich der Firma Renger. Der Ortschaftsrat und die vielen bei der Sitzung anwesenden Bürger teilten die Auffassung von Ortsvorsteher Karl Brigel, nach der beide Standorte nicht in Frage kommen. Im Grundsatz liegen aus Engelswieser Sicht beide vom Regionalverband gekennzeichneten Windschwerpunkte zu nahe an der Ortschaft. „Vorderöschle/Herbstweide und Talsberg sind langfristig neben der Nutzung innerörtlicher Baulücken die nahezu einzige Erweiterungsmöglich-

## NACHRICHTEN

### VEREINSJUBILÄEN

#### Heute Auftakt für Fußballturnier

**Meßkirch-Rohrdorf-Menningen** (km) Aus Anlass des 50-jährigen Jubiläums der Vereine VfR Menningen und SV Rohrdorf sowie dem SV Meßkirch, der in diesem Jahr auf 90 Jahre zurückblicken kann findet ab heute, Donnerstag, bis zum Wochenende ein Jubiläumsturnier statt. Aufgrund der Arbeiten am Rasen im Jahn Stadion Meßkirch wurde das Turnier auf die Plätze in den Ortsteilen verlegt. Auftakt ist heute, Donnerstag, ab 18 Uhr in Menningen mit den Mannschaften Sigmaringen, Meßkirch und Denkingen. Morgen, Freitag finden die Spiele in Rohrdorf ab 18 Uhr statt, mit den Mannschaften Boll/Krumbach/Bietingen, Buchheim/Altheim/Thalheim und Walbertweiler/Rengetsweiler. Die Platzierungs- und Entscheidungsspiele sind am Samstag, 30. Juli, wiederum in Menningen ab 15 Uhr mit der anschließenden Siegerehrung im Vereinsheim.

## NOTIZEN

### MESSKIRCH

**Der Katzenrat Meßkirch** veranstaltet für Zunftmitglieder



## Zu Gast bei „Kunst, Kultur und Kulinarisch“ in St. Ulrich im Schwarzwald

**Die Schola Gregoriana aus Rast-Bichtlingen** wurde zu „Kunst, Kultur und Kulinarisch“ nach St. Ulrich in den Schwarzwald eingeladen. „Es hat an nichts gefehlt“, berichten die Sänger. Die Einladung in den Schwarzwald kam von der Katholischen Landvolk-Bewegung und dem Bildungshaus Kloster St. Ulrich. Bereits das Samstagprogramm begeis-

terte die Bichtlinger Sänger. Der festliche Gottesdienst am Sonntag wurde vom Kinderchor St. Ulrich und der Schola Gregoriana musikalisch gestaltet. Beim anschließenden Empfang und Mittagessen zeigte die Schola Gregoriana unter der Leitung ihres Dirigenten Volker Nagel ihr weltliches Repertoire.

